

Schulvertrag der Oberschule Celle II

Für uns, die Schulgemeinschaft der Oberschule Celle 2, gelten folgende Grundsätze:

Wir...

- sind fair, freundlich und höflich zueinander;
- gehen respektvoll miteinander um, akzeptieren Kritik und äußern Kritik selbst so, dass unser Gegenüber nicht herabgesetzt oder verletzt wird;
- verhalten uns so, dass angstfrei in der Schule und Klasse gelebt, gelernt und gearbeitet werden kann;
- halten die Schulordnung ein und achten auf den Schulwegen besonders auf die Einhaltung rechtlicher Bestimmungen;
- sind pünktlich und zuverlässig;
- helfen uns beim Lernen und Arbeiten.

Als Schülerin oder Schüler:

Ich...

- gestalte im Rahmen meiner Möglichkeiten den Unterricht aktiv mit;
- fertige meine mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben termingerecht an;
- habe mein für den Unterricht benötigtes Arbeitsmaterial immer vollständig dabei;
- bin bereit, mich für meinen schulischen Erfolg anzustrengen;
- behandle das Eigentum meiner Mitschüler und das Schuleigentum sorgfältig.

Deshalb will ich

- mich so verhalten, dass alle angstfrei und vertrauensvoll zusammen arbeiten und lernen können.
- anderen nach meinen Möglichkeiten Mut machen, helfen und auch selbst Hilfe annehmen.
- bei Konflikten nach friedlichen Lösungen suchen und körperliche sowie verbale Gewalt vermeiden.
- mich mit anderen Meinungen auseinandersetzen und faire Kompromisse und Mehrheitsbeschlüsse akzeptieren.
- die Schulordnung einhalten, pünktlich zum Unterricht erscheinen und meine Unterrichtsmaterialien mitbringen.
- die für meinen Schulerfolg unerlässliche Lern- und Leistungsbereitschaft zeigen und an den Lernkontrollen teilnehmen.
- Aufgaben für die Klassen- bzw. Schulgemeinschaft übernehmen und zur Gestaltung des Schullebens beitragen.
- mich auch außerhalb der Schule (z.B. auf dem Schulweg) anständig verhalten.
- in der Schule auf ein angemessenes und gepflegtes Äußeres achten.
- die Umwelt schonen (z.B. meinen Müll selbst beseitigen, Energie und Rohstoffe nicht verschwenden).
- keine Drogen (Alkohol, Tabak etc.) in die Schule oder zu Schulveranstaltungen mitbringen oder dort konsumieren.
- keine Waffen und sonstige gefährliche Gegenstände in die Schule oder zu Schulveranstaltungen mitbringen.

Ich werde die Verantwortung für mein eigenes Handeln übernehmen. Ich weiß und akzeptiere, dass ich bei Verstößen gegen diese Vereinbarung möglicherweise Konsequenzen zu tragen habe.

Als Erziehungsberechtigte bzw. Eltern:

Ich...

- wirke darauf hin, dass unsere Tochter/ unser Sohn die verabredeten Regeln einhält und regelmäßig am Unterricht teilnimmt;
- nehme an Elternabenden und Informationsveranstaltungen teil;

- bemühe mich, kooperativ mit der Schule zusammenzuarbeiten und informiere die Schule bei wichtigen Besonderheiten/Krankheiten.

Ich weiß, dass ich verpflichtet bin

- meine Tochter/meinen Sohn regelmäßig pünktlich in die Schule zu schicken und die Schule bei begründeter Abwesenheit rechtzeitig zu informieren.
- dafür zu sorgen, dass sie/er die für den Tag notwendigen Arbeitsmittel bei sich hat und verkehrssicher für den Schulweg vorbereitet und ausgerüstet ist.

Deshalb will ich

- ihr/ihm ermöglichen, schulische Aufgaben sorgfältig erledigen zu können.
- sie/ihn für den Schulweg verkehrssicher ausrüsten, indem ich das Verhalten im Schulbus und auf der Straße mit ihr/ihm intensiv erörtere und im Falle der Fahrradnutzung auf die Verkehrssicherheit des Fahrrads regelmäßig achte.
- Interesse an der schulischen Arbeit meiner Tochter/meines Sohnes zeigen und sie/ihn dabei zuverlässig unterstützen.
- sie/ihn dazu erziehen, auch in der Schule allen Mitmenschen freundlich und respektvoll zu begegnen.
- sie/ihn dazu anhalten, die allgemein anerkannten Normen und Regeln des schulischen Zusammenlebens zu akzeptieren und einzuhalten.
- mich regelmäßig über die Lernfortschritte und das Arbeits- und Sozialverhalten informieren.
- das Gespräch mit den Lehrkräften pflegen, indem ich an Elternabenden, Elternsprechtagen und anderen Schulveranstaltungen teilnehme.

Als Lehrkräfte und Mitarbeiter/-innen:

Wir...

- sorgen für Lernmöglichkeiten, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler sowie den Arbeitsplänen der Schule gerecht werden;
- geben Rückmeldungen zu Leistungen auch zwischen den Zeugnisterminen;
- stellen Hausaufgaben rechtzeitig und in Ruhe;
- kündigen Klassenarbeiten an und geben konkrete Hinweise für die Vorbereitung;
- reagieren bei schlechten Leistungen und Lernproblemen verständnisvoll und hilfsbereit und stehen auch bei allen anderen Problemen der Schülerinnen und Schüler als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wir Lehrerinnen und Lehrer verpflichten uns

- die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler zu achten, ihnen mit Fairness zu begegnen und ihre Meinung zu respektieren.
- den Schülerinnen und Schülern zu helfen, damit sie Erfolg beim Lernen haben.

Deshalb wollen wir

- für guten Unterricht und ein förderliches Lernklima sorgen.
- Ziele, Inhalte und Methoden unseres Unterrichts sowie die Grundlagen der Leistungsbewertung regelmäßig erörtern und verdeutlichen.
- die Schülerinnen und Schüler in regelmäßigen Abständen über ihren Leistungsstand informieren.
- Erziehungsarbeit leisten, indem wir auf die Einhaltung von Regeln achten, aber auch Schülerinnen und Schülern mit Rat und Hilfe zur Seite stehen.
- unseren Schülerinnen und Schülern mit derselben Freundlichkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft begegnen, die wir von ihnen erwarten.
- den Kontakt zu den Eltern pflegen, um sie in das Schulleben und die schulische Entwicklung ihrer Kinder einzubeziehen.

Celle, den _____

Schulleiterin:	Schüler/in:	Erziehungsberechtigte/r:	Klassenlehrer/in:
----------------	-------------	--------------------------	-------------------